

Sichere und gesunde Arbeit von morgen
 Innovative Ansätze präventiver Arbeitsgestaltung
 für Beschäftigte, Unternehmen, Verbände und
 Regionen

IMPRESSUM

præview – Zeitschrift für innovative Arbeitsgestaltung und Prävention
 9. Jahrgang 2018 – ISSN 2190-0485
 Erscheinungsort Bielefeld

Herausgeber: Jörg Schlüppmann
 Verlag: Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Assistenz OWL e.V. (a³ OWL e.V.)
 v.i.S.d.P.: Frank-Peter Oltmann
 Lektorat: Sabine Schollas
 Druck: print24.de
 Layout: Q3 design GbR, Dortmund

Bezugsadresse / Kontakt:
 Zeitschrift præview c/o a³ OWL e.V.
 Herforder Straße 74, 33602 Bielefeld
<http://a3-owl.info>, info@a3-owl.info

Bildnachweis Porträts: Fotostudio Kofman (S. 5, Zevaco); Christoph Bastert (S. 9, Purbs/Lechleiter); Carolin Weinkopf (S. 11, Gerlmaier); Aneta Woznica (S. 13, Wendt); Fabian Sommer (S. 13, Dettmers); Jan Dumkow (S. 13, Czaya); Förde-Fotograf Fischer (S. 15, Manovi); Picture People (S. 17, Dayß); Xing (S. 17, Heptner); Joe Kramer Fotodesign (S. 17, Beerheide); Dagmar Siebecke (S. 19, S. 37, S. 38, Ciesinger); Fotoatelier Clemens Gütersloh (S. 19, S. 37, Schlüppmann); Uwe Völkner (S. 21, S. 23, Thiehoff); Fraunhofer IAO (S. 25, Marrenbach, Braun, Scholtz); Foto Hahn Dresden (S. 27, S. 29, S. 31, Kreil); Daniel Reinhardt (S. 27, S. 29, S. 31, Kampe); Katja Büchler (S. 27, S. 29, S. 31, Kastenholz); Hilla Südhaus (S. 37, Hausmann).

Die Artikel dieser Ausgabe der præview basieren auf den Ergebnissen öffentlich geförderter Vorhaben. Die Projekte

- æ BalanceGuard – Entwicklung und Erprobung eines Assistenzsystems für ganzheitliches Beanspruchungsmonitoring und gesunde Arbeit (FKZ 02L14A190-195)
- æ INGEMO – Initiative betriebliche Gestaltungskompetenz stärken – Ein neues Präventionsmodell für Unternehmen und Beschäftigte (FKZ 02L14A020-023)

Art Directors' Comment

„Die beste Methode, eine gute Idee zu haben, besteht darin, viele gute Ideen zu haben.“
 Linus Pauling

Die exklusiv für diese Zeitschrift entstandenen Fotografien visualisieren das Spannungsfeld von typografischer Formensprache und malerisch anmutender Ikonografie.

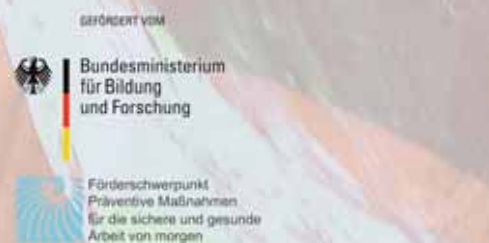
Collagenartiges Zusammenwirken der Bildwelten, die Interaktion zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion, von Transparenz und Opazität lassen sich aus ungewohnter Perspektive und Kontext entdecken und auf Innovationspotenzial detektieren.

Wir laden die Leserinnen und Leser dieser Ausgabe herzlich zu dieser expressiven Bilderreise ein.

Renate Lintfert und Hans Waerder, Q3 design

- æ Lebenszeit 4.0 – Zeitgerechte Region am Beispiel Nordstadt+ (FKZ 02L14A220-225)
- æ MEgA – Maßnahmen und Empfehlungen für die gesunde Arbeit von morgen (FKZ 02L14A000)
- æ PREVILOG – Präventive Prinzipien und Methoden der alters- und marktgerechten Arbeitssystemgestaltung in der Intralogistik (FKZ 02L14A200-206)
- æ proSILWA – Prävention für sichere und leistungsfähige Waldarbeiter (FKZ 02L14A270-274)
- æ TErrA – Tätigkeitswechsel zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit (FKZ 02L14A140-146)

werden im Förderschwerpunkt „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von morgen“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.



Impressum 02

Arbeitsgestaltung der Zukunft – Das Förderprogramm „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von morgen“ 04
 Maria Zevaco

Diskussionen, Kooperationen, Freundschaften – die Fokusgruppe „Individualisierte und präventive Arbeitsgestaltung“ 06
 Kurt-Georg Ciesinger

Arbeit 4.0 – Bedarfe des Personal- und Gesundheitsmanagements in deutschen Unternehmen 08
 Alexander Purbs, Philipp Lechleiter

Arbeitsgestaltungswissen als Ressource in Zeiten digitalisierter Arbeit – Befunde zum Ausmaß des Wissensstandes betrieblicher Akteure 10
 Anja Gerlmaier, Laura Geiger

Mehr Lebenszeit – weniger Stress: ein Rahmenmodell zur Ökonomie, Soziologie und Psychologie von Zeitkonflikten 12
 Carolin Wendt, Jana Biemelt, Jan Dettmers, Axel Czaya

Familienzeit 4.0 – Anforderungen an bedarfsgerechte Kinderbetreuung 14
 Eva Manovi

Stressmonitoring im „Praxistest“ – das Projekt BalanceGuard 16
 Tanja Dayß, Jella Heptner, Emanuel Beerheide

Wer, wie, was? Einsatzmöglichkeiten für das Stressmonitoring mit BalanceGuard 18
 Kurt-Georg Ciesinger, Jörg Schlüppmann

Präventive Tätigkeitswechsel für nachhaltige Erwerbsverläufe – das Projekt TErrA 20
 Michael Niehaus, Rainer Thiehoff

TErrA – Tätigkeitswechsel in der Praxis 22
 Michael Niehaus, Rainer Thiehoff

Präventive Arbeitsgestaltung in der Intralogistik 24
 Dirk Marrenbach, Martin Braun, Oliver Scholtz

Herausforderungen für die Prävention in Kleinstunternehmen am Beispiel der Forstwirtschaft 26
 Carolin Kreil, Jana Kampe, Edgar Kastenholz

Präventionskultur in Klein- und Kleinstbetrieben 28
 Jana Kampe, Carolin Kreil, Edgar Kastenholz

Von der Erfassung bis zur kontinuierlichen Gestaltung: Präventionskultur im DIALOG 30
 Jana Kampe, Carolin Kreil, Edgar Kastenholz

Welche Fälle? Zur statistischen Verortung von Fallstudien 32
 Wenzel Matiaske

Eine kommende Dimension der Arbeitsforschung: Region 34
 Wenzel Matiaske

Muddling-through statt Management? Die Praxis des BGM in kleinen Unternehmen 36
 Jörg Schlüppmann, Jana Hausmann, Kurt-Georg Ciesinger

Das Memorandum „Arbeit und Technik 4.0 in der professionellen Pflege“ 38
 Paul Fuchs-Frohnhofen, Kurt-Georg Ciesinger